

# Klausur Wirtschaftsmathematik VO

24. September 2024

Bitte leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen!

NACHNAME:	
VORNAME:	
MATRIKELNUMMER:	

ERLAUBT: **nur** die Formelsammlung des Instituts!

VERBOTEN: **Taschenrechner** und **Handys** am Arbeitsplatz!

Lösungswege müssen nachvollziehbar angegeben werden!

---

Aufgabe	max. Punkte	erreichte Punkte
1	12	
2	12	
3	12	
4	12	
5	12	
Summe	60	
Note:		

1. a) (7 Punkte) Lösen Sie die folgende Ungleichung und geben Sie die Lösungsmenge über  $\mathbb{R}$  an!

$$\frac{5}{x-4} \leq x$$

- b) Gegeben sind die Mengen  $A$  und  $B$  mit

$$A = \{a \in \mathbb{N} \mid a^2 \leq 9\} \quad \text{und} \quad B = \{b \in \mathbb{Z} \mid b^2 > 0 \wedge |b| < 3\}$$

- i. (3 Punkte) Geben Sie die Mengen in aufzählender Form an.
- ii. (2 Punkte) Bestimmen Sie  $A \Delta B$ .

Ausführung Beispiel 1:

Ausführung Beispiel 1:

Lösung:

a)  $[-1, 4[ \cup [5; \infty[$

b) i.  $A = \{1, 2, 3\}, B = \{-2, -1, 1, 2\}$

ii.  $A \Delta B = \{-2, -1, 3\}$

2. Gegeben sind die Matrizen  $A, B, C$  und  $D$ , wobei  $C$  eine  $3 \times 3$ -Matrix ist:

$$A = \begin{pmatrix} 2 & -2 \\ 1 & -t \\ t & -1 \end{pmatrix} \quad B = \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ t & 0 \\ -1 & 2 \end{pmatrix}, t \in \mathbb{R} \quad C = \begin{pmatrix} 1 & 1 & 2 \\ 1 & 0 & -1 \\ \dots & \dots & \dots \end{pmatrix} \quad D = \begin{pmatrix} -1 & -2 & 2 \\ 0 & -1 & 1 \\ 1 & 1 & -1 \end{pmatrix}$$

- a) (4 Punkte) Berechnen Sie, wenn möglich,  $A \cdot B$  und  $(2 \cdot B - A)^T$ .  
b) (3 Punkte) Ergänzen Sie die letzte Zeile der Matrix  $C$  so, dass  $C$  symmetrisch ist und  $\det(C) = -8$  gilt.

- c) (2 Punkte) Für eine Matrix  $M$  gilt:  $M \cdot M^{-1} = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}$ . Geben Sie den Rang von  $M$  an. Begründen Sie!

- d) (3 Punkte) Bestimmen Sie alle Lösungen des Gleichungssystems

$$D \cdot x = \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ -2 \end{pmatrix}$$

Ausführung Beispiel 2:

Ausführung Beispiel 2:

Lösung:

a)  $A \cdot B$  nicht möglich;  $(2 \cdot B - A)^T = \begin{pmatrix} -2 & 2t-1 & -2-t \\ 2 & t & 5 \end{pmatrix}$

b)  $C = \begin{pmatrix} 1 & 1 & 2 \\ 1 & 0 & -1 \\ 2 & -1 & 3 \end{pmatrix}$

c) da  $M$  eine  $3 \times 3$ -Matrix und invertierbar ist, gilt  $\text{rg}(M) = 3$

d) keine Lösung

3. a) (7 Punkte) Gegeben ist die Folge

$$a_n = 1 + \frac{n+2}{n!}$$

- i. Beweisen Sie, dass die Folge  $a_n$  streng monoton fallend ist.
  - ii. Beweisen Sie, dass 1 eine untere Schranke ist.
  - iii. Geben Sie eine obere Schranke an und begründen Sie Ihre Wahl.
  - iv. Was können Sie über die Konvergenz der Folge  $a_n$  aussagen? Begründen Sie.
- b) (5 Punkte) Untersuchen Sie die folgende Reihe auf Konvergenz und bestimmen Sie gegebenenfalls Ihren Grenzwert:

$$\sum_{n=1}^{\infty} \frac{2^{3n-1}}{3^{2n}}$$

Ausführung Beispiel 3:

Ausführung Beispiel 3:

Lösung:

a)

i.  $a_n > a_{n+1} \Leftrightarrow 1 + \frac{n+2}{n!} < 1 + \frac{(n+1)+2}{(n+1)!}$

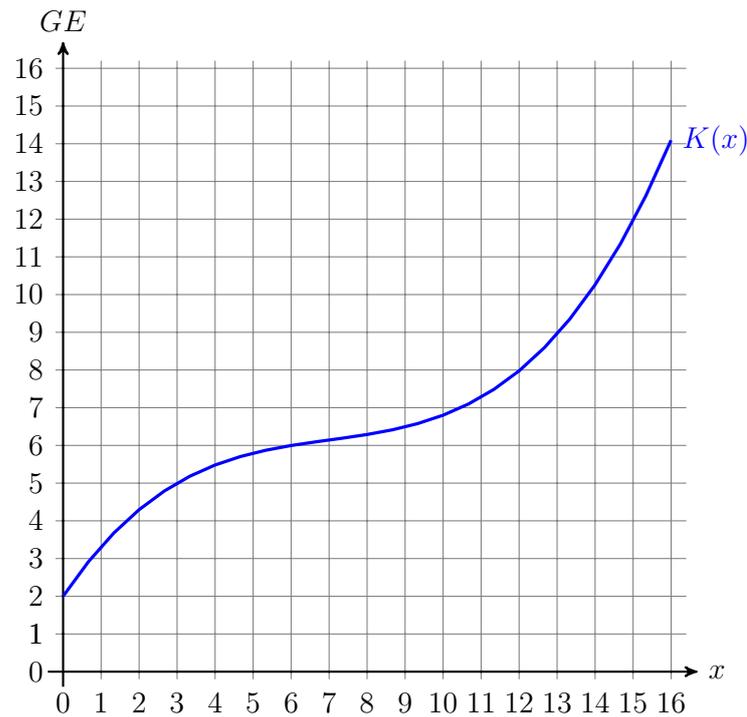
ii.  $1 + \frac{n+2}{n!} > 1 \Leftrightarrow \frac{n+2}{n!} > 0$

iii. z. B.  $M = a_1 = 4$ ,  $a_n$  ist streng monoton fallend, daher ist  $a_1$  eine obere Schranke.

iv. (streng) monoton fallend und nach unten beschränkt (z.B. durch 1), daher konvergent.

b) geometrische Reihe mit  $q = \frac{8}{9}$ ; konvergent, Grenzwert ist 4.

4. Ein Betrieb hat die in der folgenden Graphik gegebene Kostenfunktion:



- a) (5 Punkte) Lesen Sie die zur Beantwortung der folgenden Fragen notwendigen Informationen direkt aus der Graphik ab und *begründen* Sie jeweils Ihre Antwort!
- Sind die Grenzkosten bei einer Produktionsmenge von 3 oder 6 Mengeneinheiten größer?
  - Lesen Sie näherungsweise die Produktionsmenge ab, für die der Betrieb die geringsten Grenzkosten hat.
  - Sind die Stückkosten (Durchschnittskosten) bei einer Produktionsmenge von 3 oder 6 Mengeneinheiten größer?
- b) (3 Punkte) Der Betrieb ist ein Monopolbetrieb und hat die folgende Preis-Absatz-Funktion:

$$p(x) = 12 - \frac{x^2}{12}$$

Geben Sie einen ökonomisch sinnvollen Definitionsbereich an und skizzieren Sie diese Funktion im obigen Koordinatensystem.

- c) (4 Punkte) Geben Sie die Erlösfunktion an und berechnen Sie, ab welcher Produktionsmenge der Grenzerlös kleiner als 8 ist.

Ausführung Beispiel 4:

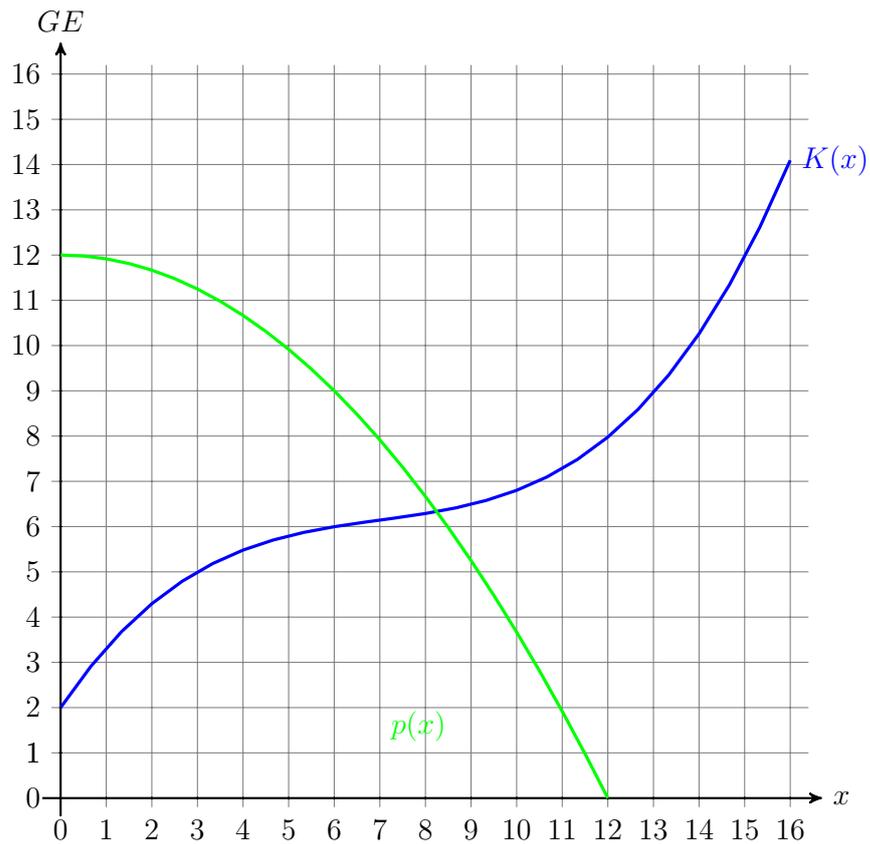
Ausführung Beispiel 4:

Lösung:

a)

- i.  $K'(3) > K'(6)$ , Grenzkosten bei drei ME größer als bei sechs ME
- ii. geringste Steigung im Wendepunkt;  $K''(7) = 0$  daher für  $x = 7$  ME
- iii.  $\frac{K(6)}{6} = 1 < \frac{K(3)}{3} = \frac{5}{3}$ , Stückkosten bei 3 ME größer

b)  $D = [0; 12]$



c)  $E(x) = 12x - \frac{x^3}{12}$ ;  $E'(x) < 8$ ; Ab  $x = 4$  ME

5. Gegeben ist die Funktion  $f(x, y)$  in den Variablen  $x$  und  $y$ :

$$f(x, y) = x^4 - 4x^2 + y^2 + 2xy$$

- a) (4 Punkte) Untersuchen Sie  $f$  auf stationäre Stellen.
- b) (2 Punkte) Wie lautet die Hesse Matrix?
- c) (6 Punkte) Klassifizieren Sie nun die unter a) ermittelten stationären Stellen.

Ausführung Beispiel 5:

Ausführung Beispiel 5:

Lösung:

a) Stationäre Stellen:  $(0, 0)$ ;  $(-\sqrt{\frac{5}{2}}, \sqrt{\frac{5}{2}})$ ;  $(\sqrt{\frac{5}{2}}, -\sqrt{\frac{5}{2}})$

b)  $H = \begin{pmatrix} 12x^2 - 8 & 2 \\ 2 & 2 \end{pmatrix}$

c) Minima in  $(-\sqrt{\frac{5}{2}}, \sqrt{\frac{5}{2}})$  und  $(\sqrt{\frac{5}{2}}, -\sqrt{\frac{5}{2}})$ , sowie Sattelpunkt in  $(0, 0)$